



*Germany*

INTERNATIONAL

1963 - 2023

Das LEBUS®-System  
Seit 60 Jahren in Deutschland,  
mehr als 80 Jahre in der Welt

1963 – 2023

Aus Finning am Ammersee

in die ganze Welt



Was haben Longview in Texas und das bayerische Finning am Ammersee gemeinsam? Auf den ersten Blick nicht viel. Allerdings liegt in der amerikanischen Stadt der Ursprung für die LEBUS®-Rille, die wir in den letzten 60 Jahren aus Deutschland in die ganze Welt gebracht haben.

Seit 1963 schon gibt es LEBUS® Germany; seit über 20 Jahren haben wir unsere Produktion in Finning am Ammersee. Von dort aus liefern wir hochwertige Seilspulsysteme in die ganze Welt.

In den letzten Jahren hat sich die Welt stark gewandelt. Egal, was überall passiert ist, der Produktion und unserem Standort in Deutschland sind wir treu geblieben. Wir sind mit dem Wandel gegangen und haben uns stetig weiterentwickelt. Wir haben viel erlebt und jede Generation hat ihren Beitrag dazu geleistet. Und dabei hat das bewährte LEBUS®-Prinzip seit der Erfindung 1937 in Texas bis heute nicht an seiner Gültigkeit und Funktionalität verloren.

Die LEBUS®-Rille ist seither bei unzähligen internationalen Projekten in der Hebe- und Fördertechnik, dem Bergbau, der Ozeanographie und im Offshore-Bereich nicht wegzudenken.



Das LEBUS® Team in Finning 2022



Der LEBUS® Firmensitz von oben

371 kg

Stahlverbrauch in Deutschland 2020 pro Kopf

21700 kg

Stahlverbrauch LEBUS® 2022 pro Kopf

# Von Anfang an perfekt – Mehrlagenseilspulsysteme vom Original



Die Standseilbahn Peak Tram in Hongkong fährt mit bis zu 6 m/s.

60 Jahre Erfahrung mit Seilspulsystemen. Das kann sich sehen lassen! Deswegen kennen wir die Herausforderungen solcher Projekte in all ihren Varianten, von der Initiierung bis hin zum erfolgreichen Abschluss. Wir setzen in der Branche die Maßstäbe bei der Beratung, Produktion, Konstruktion und Weiterentwicklung der Seilspultechnologie.

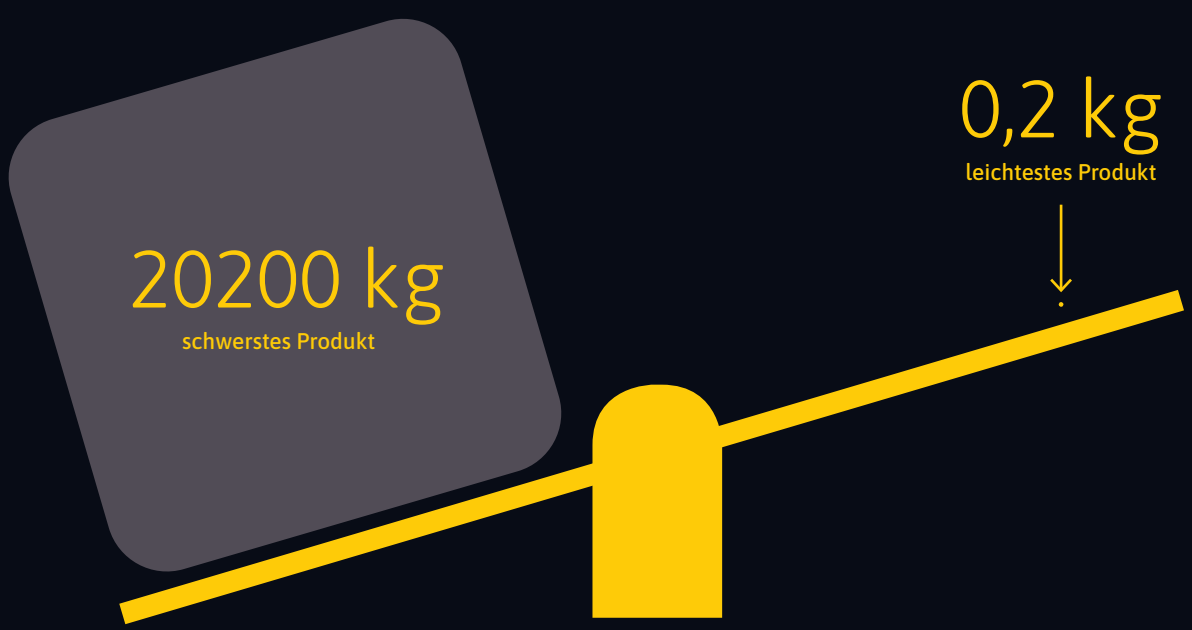
Dank des LEBUS® Fertigungsverfahrens können wir damit Seile geordnet und exakt übereinander spulen. Der Spulvorgang ist stets kontrolliert und das System läuft zuverlässig. Typisch LEBUS® eben.

Kennzeichnend für uns ist neben unserem Qualitätsanspruch auch das Serviceversprechen. Alle von uns produzierten Seiltrommeln und Halbschalen erhalten ihr hauseigenes Zertifikat. So wissen die Kunden unserer Kunden, dass bei ihrem Projekt das Original von LEBUS® verbaut wurde. Sollte es unerwarteterweise doch mal zu einer Störung kommen, dann sind wir schnell zum Support vor Ort – weltweit und in der Regel innerhalb von 48 Stunden.

## Der kürzeste und längste Weg zum Kunden

6,4 km Utting am Ammersee

13632 km Perth/Australien



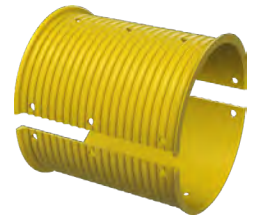
# Wir sind Profis für Seilspultechnologie, mechanische Bearbeitung und Oberflächenbehandlung

Auf der ganzen Welt schätzen Ingenieur:innen die Vorteile der original LEBUS® Seilspultechnologie. Dank der patentierten Rille werden mit LEBUS® Seile in akkurater Geometrie in vielen Lagen zuverlässig und kontrolliert übereinander gespult. Dadurch entsteht ein perfektes Spulbild, das kürzere Trommellängen ermöglicht und die Lebensdauer der Seile erhöht. Unser Erfolgsrezept als globaler Marktführer: langjährige Erfahrung, Qualität made in Germany und ausführliche Beratung auf Augenhöhe.

Bei allen Aufgaben rund um den Werkstoff Metall, macht uns so schnell keiner was vor. Deshalb sind wir auch die richtigen Partner für die anspruchsvolle mechanische Fertigung von Metallteilen, Großdrehteilen und Einzelstücken aller Art sowie deren professionelle Oberflächenbehandlung. Wir fertigen Lohnarbeiten fachmännisch, in bester Qualität und liefern pünktlich aus. Alles, was wir dafür benötigen, ist ein Konstruktionsplan, eine Zeichnung oder ein Beratungsgespräch.

## LEBUS®-System

Bei uns kommt die LEBUS®-Rille im System. Das heißt, dass die originale Seilspultechnik mittels zweier gerillter Halbschalen auf bereits vorhandene Seiltrommeln aufgebracht wird. Als Nachrüstlösung erlaubt unser System die Mehrfachverwendung der Seiltrommeln und eine höhere Lebensdauer.



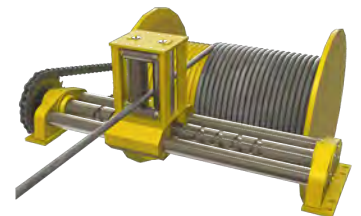
## LEBUS® Seiltrommeln

Egal ob Seiltrommeln mit LEBUS®-Rillung oder Normalrillung, wir fertigen für unsere Kunden die beste Lösung. Die Rillung drehen wir direkt in den Zylindergrundkörper und liefern alles mit den entsprechenden Anschlussmaßen, Passungen und Gewindebohrungen als geschraubte oder geschweißte Seiltrommel zur Installation bei unserem Kunden aus.



## LEBUS® Zubehör

Rund um die Seiltrommeln und das System sorgt unser Zubehör für einen guten Lauf: Bei zu großen Auflaufwinkeln kommen Kreuzgewindespindeln zum Einsatz. Bei zu kleinen Winkeln setzen wir Kicker ein. Die Zubehörteile sind schnell installiert und individuell auf die Seiltrommel angepasst.





## CNC-Bearbeitung

Die mechanische Bearbeitung von Stahl, Edelstahl, Aluminium und Kunststoff sind unser tägliches Geschäft. Als Lohnarbeiter stellen wir Großteile in einzigartigen Dimensionen von bis zu 6 m Drehlänge und 4,2 m Durchmesser her. So entstehen Einzelteile, Prototypen und Systemkomponenten nach Plan.

## Schweißen

Beim Schweißen sind nur die Besten am Werk: Hochqualifizierte Mitarbeiter:innen schweißen je nach Einsatzgebiet mit MAG- oder UP-Verfahren. Die Seiltrommeln werden nach speziellen Offshore-Regeln geschweißt, die Nähte geprüft und halten so den rauen Bedingungen auf hoher See für lange Zeit stand.

## Sandstrahlen & Lackieren

Unser Know-how endet nicht bei der Metallbearbeitung. Auch die Oberflächenbehandlung wie Sandstrahlen und Lackieren – von der Grundierung bis zum Endlack mit robustem Mehrschichtaufbau – zählen zu unserem Kerngeschäft und bieten wir in Lohnarbeit an. In der Sandstrahlanlage und der Lackieranlage finden Werkstücke bis zu einer Größe von 5 x 10 x 5 m Platz.



# LEBUS® in aller Welt

LEBUS® Seilspulentechnologie findet man auf Tankern, Fracht- und Passagierschiffen, auf Bohrinseln, Kränen, Bohrtürmen, Bergseilbahnen, im Bergbau und bei Tauchrobotern auf der ganzen Welt. Hier gibt's eine Übersicht über einige der spektakulärsten Projekte seit 2001 sowie alle Orte, an denen in den letzten Jahren LEBUS® Produkte verbaut wurden.



- Montreal Olympic Tower**
- 1986 und 2013 Halbschalen Normalrillung
  - 2022 Seiltrommel Normalrillung
  - 2880 mm<sup>1</sup>
  - 1390 mm<sup>2</sup>
  - 36 mm<sup>3</sup>



**LEBUS International Engineers GmbH**  
 Finning, Deutschland



- MSC Kreuzfahrtschiff**
- Zip-Line
  - Halbschalen LEBUS®-Rillung
  - 140 mm<sup>1</sup>
  - 228 mm<sup>2</sup>
  - 3 mm<sup>3</sup>



- Floating Crane 7000 to**
- Halbschalen LEBUS®-Rillung
  - 1535 mm<sup>1</sup>
  - 3636 mm<sup>2</sup>
  - 60 mm<sup>3</sup>
  - 3840 m<sup>4</sup>
  - 11 Seillagen
  - 58 Rillen



- Patania II**
- Halbschalen 4-teilig
  - 3850 mm<sup>1</sup>
  - 5670 mm<sup>2</sup>
  - 49,3 mm<sup>3</sup>
  - 5500 m<sup>4</sup>

 Länder mit Kundenumsatz seit 2001

- <sup>1</sup> PCD (Seilmittendurchmesser 1. Seillage)
- <sup>2</sup> Länge zwischen den Flanschen
- <sup>3</sup> Seildurchmesser
- <sup>4</sup> Seillänge

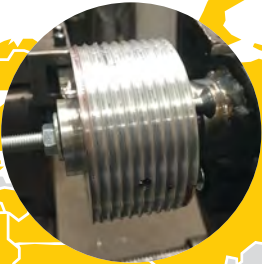




Alfred-Wegener-Institut  
Mario Hoppmann



**Forschungsschiff Polarstern**  
Komplettausstattung mit mehreren Seiltrommeln und Halbschalen in unterschiedlichen Dimensionen



**Autowaschanlage Neufahrn bei Freising**  
• Seiltrommel mit geschraubten Bordscheiben  
• 102 mm<sup>1</sup>  
• 48,7 mm<sup>2</sup>  
• 5 mm<sup>3</sup>



**Hongkong Peak Tram**  
• Seiltrommel  
• 5058 mm<sup>1</sup>  
• 843,5 mm<sup>2</sup>  
• 50,5 mm<sup>3</sup>  
• 1365 m<sup>4</sup>  
• 1200 m Fahrweg  
• 6 m/s Geschwindigkeit  
• 120 Fahrgäste/Fahrt



**La Réunion – Bau der Küstenstraße**  
• Doppelseiltrommel Normalrillung  
• 1400 mm<sup>1</sup>  
• 2x 1482 mm<sup>2</sup>  
• 34 mm<sup>3</sup>

LEBUS®-Rillung

# Ein Blick zurück und nach vorne: Cris Tim Seidenather und Matthias Kunkel im



Cris Seidenather ist seit 57 Jahren für LEBUS® Germany im Einsatz.

Seit 60 Jahren gibt es nun LEBUS® International Engineers Germany. Drei Jahre nach der Gründung durch Karl Seidenather trat Cristof Seidenather ins Unternehmen ein, um 1987 die Geschäftsführung zu übernehmen. Drei Jahrzehnte später hat er die operative Geschäftsführung an Tim Seidenather und Matthias Kunkel abgegeben. Da ist das 60-jährige Jubiläum doch ein geeigneter Anlass, um gemeinsam in die Vergangenheit und in die Zukunft zu sehen.

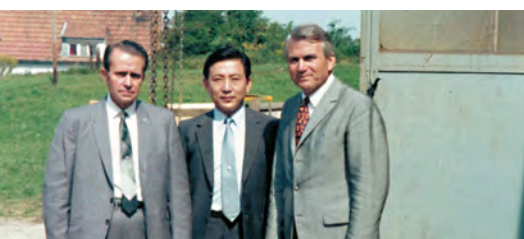
**Seit 60 Jahren ist LEBUS® in Deutschland vertreten und steuert Seiltrommeln mit der original LEBUS®-Rille bei Projekten auf der ganzen Welt dazu. Was macht LEBUS® einzigartig?**

**Cris Seidenather:** Das ist ganz klar die original LEBUS®-Rille. Sie ist das Herzstück unseres Seilspulsystems, das für Kostenvorteile in sämtlichen Anwendungsbereichen optimiert wurde. Damit wird der Seilverschleiß bei Mehrlagenspulung erheblich reduziert und es ergibt sich in der Regel eine fünf-fach längere Lebens-Funktionsdauer der Seile. Das ist ein enormer Einsparungsfaktor für unsere Kunden.

**Matthias Kunkel:** Neben den Benefits unserer Rille sehe ich aber auch unsere Arbeitsweise als einzigartig an. Über all die Jahre hinweg kommunizieren wir mit unseren Partner:innen auf Augenhöhe. Wir arbeiten uns in die jeweiligen Projekte ein und finden gemeinsam eine Lösung für die effizienteste Seilspultechnologie.

**So ist das patentierte LEBUS® Fertigungsverfahren inzwischen ein Markenbegriff geworden. Welche Faktoren haben die positive Entwicklung bei LEBUS® in den letzten Jahren vorangetrieben?**

**Cris Seidenather:** Ein Erfolgsfaktor ist unser Zusammenspiel aus Qualität, Expertise und Beratung. Wir leben unser Leitbild, indem wir Zusammenarbeit durch garantierte Produktqualität und erstklassigen Service verbinden. Absolute Kundenorientierung und gewinnbringende Partnerschaften sind dabei das Ziel. Als Kunde erwirbt man bei uns nicht nur ein Produkt, sondern immer auch eine Lösung mit Service-Garantie. Analog zur Weiterentwicklung von Stahlseilen haben wir speziell zur Herstellung der LEBUS®-Rillung in den vergangenen Jahren viel in die Entwicklung neuer Steuerungstechniken und CNC-Maschinen investiert. Außerdem bieten wir unseren Kunden seit Jahren auch kostensparende Nachrüstlösungen an: Durch Einbau, Umbau oder Austauschen von Halbschalen können



# Seidenather, Interview

Seiltrommeln mehrfach verwendet und deren Lebensdauer damit vervielfacht werden.

**Auch wenn es weltweit viele versuchen an die Qualität von LEBUS® heranzukommen. Letzten Endes scheitern sie. Vor welchen Herausforderungen steht LEBUS® in dieser Zeit und in den kommenden Jahren?**

**Cris Seidenather:** Unsere Märkte sind in Bewegung. Das gilt vor allem für die Ölfördertechnik. Ausruhen gilt nicht, jeden Tag müssen wir uns neu verdienen. Wir müssen also krisenfester werden und auf mehreren festen Beinen stehen. Gleichzeitig wissen wir, dass unser Know-how und die maschinelle Ausstattung bei der spanabhebenden Metallbearbeitungstechnik noch sehr viel mehr leisten können. Darauf müssen wir uns einstellen. Mögliche Wachstumsengpässe sehen wir zur Zeit vor allem bei den Facharbeiter:innen, denen wir auch unser Qualitätsimage verdanken. Deshalb werden wir das Augenmerk in den nächsten Jahren besonders auf die Aus- und Weiterbildung legen. Die Zukunft steht uns offen. Wir müssen sie nur offensiv und kreativ annehmen und gestalten.

**Matthias Kunkel:** Da haben Sie Recht. Die Märkte sind immer schneller in Bewegung. Das Kopieren unserer Systeme scheint auf den ersten Blick durch CNC-Technologie einfacher zu werden. Aber die Erfahrungen aus sechs Jahrzehnten und die Informationen durch den Austausch mit Kunden und Seilherstellern lässt sich nicht so leicht kopieren. Daher ist uns der sehr partnerschaftliche Kontakt zu allen Beteiligten wichtig.

**Tim Seidenather:** Darüber hinaus bauen wir gerade mit dem Angebot der Lohnarbeit bei Großdrehteilen ein weiteres Standbein auf. Als Lohnarbeiter arbeiten wir nicht nur ausschließlich nach Zeichnung, sondern bringen unsere Expertise ein. Die Kunden können dann das Komplettprogramm aus Beratung, Zerspanen, Schweißen und Lackieren einkaufen. Gerade in der Großteilbearbeitung mit bis zu  $\varnothing 4200$  mm sehen wir großes Potenzial für die Zukunft. So haben wir aktuell einen Auftrag für eine Hohlwelle mit  $\varnothing 2300$  mm erhalten. Wir bei LEBUS® werden mit der Zeit gehen, unsere Angebote anpassen und so unsere Position am Markt halten können.



Tim Seidenather und Matthias Kunkel leiten zusammen seit 2017 die operativen Geschäfte.





LEBUS International  
Engineers GmbH

Lerchenberg 10  
86923 Finning  
Deutschland

Telefon: +49 8806 95895-0  
Telefax: +49 8806 95895-99

E-Mail: [info@lebus-germany.com](mailto:info@lebus-germany.com)  
[www.lebus-germany.com](http://www.lebus-germany.com)

Titelbild: Entladung FS Polarstern Versorgung Neumayer Station III  
Copyright: Alfred-Wegener-Institut / Thomas Steuer